

318482-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Rechnungslegung und -prüfung – Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2022 ff. - insbesondere Prüfung der Jahresrechnung der Deutschen Forschungsgemeinschaft
OJ S 89/2026 08/05/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.(DFG)

E-Mail: vergabe@dfg.de

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2022 ff. - insbesondere Prüfung der Jahresrechnung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Prüfung der Jahresrechnung nach Prüfstandards und Prüfhinweisen des IDW bei der DFG für die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 und optional für die Jahre 2025 und 2026.

Kennung des Verfahrens: d3742ebf-6cc2-4b45-af25-a93b69b1aeed

Interne Kennung: DFG_2021_Z-FIN_EU7

2.1.1. Zweck

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2022 ff. - insbesondere Prüfung der Jahresrechnung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Beschreibung: Die Prüfung der Jahresrechnung umfasst jährlich folgende Leistungen: - Die Prüfung der Jahresrechnung sowie der Vermögensrechnung der DFG nach der Bundeshaushaltsordnung. - Prüfung der doppelten Jahresabschlüsse von zur Zeit neun nichtrechtsfähigen, teils treuhänderisch verwalteten Stiftungen - Prüfung gemäß Fragenkatalog des BMBF sowie des aktuellen Fragekatalogs hierzu nach IDW-Prüfstandard, soweit je für die DFG in der Rechtsform eines e.V. anwendbar. - Weitergehende Aufgliederung und Erläuterungen der Jahresrechnung - Hinweise über den Prüfungsbericht hinaus, soweit erforderlich (Management Letter) - Optionale Sonderleistungen im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung oder unterjährig

5.1.1. Zweck

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionale Sonderleistungen im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung oder unterjährig.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 530 048,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 530 048,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: DFG_2021_Z-FIN_EU7

Titel: Wirtschaftsprüferleistungen für die Geschäftsjahre 2022 ff. - insbesondere Prüfung der Jahresrechnung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 178106-2022

Identifikator des geänderten Vertrags: DFG_2021_Z-FIN_EU7

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: Aufgrund der Einführung eines neuen ERP-Systems ist eine Verlängerung des Vertrages mit dem Auftragnehmer erforderlich, der auch bisherige System kennt und geprüft hat.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung des Vertrages um einen weiteren Prüfungszyklus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.(DFG)

Registrierungsnummer: 992-80037-39

Postanschrift: Kennedyallee 40

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53175

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@dfg.de

Telefon: 02288850

Fax: +49 228-885713300

Internetadresse: <http://www.dfg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Registrierungsnummer: DE 814811803

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 98137_10002024

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Telefon: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internetadresse: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union

Registrierungsnummer: PUBL

Stadt: Luxembourg

Postleitzahl: 2417

Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)

Land: Luxemburg

E-Mail: ted@publications.europa.eu

Telefon: +352 29291

Internetadresse: <https://op.europa.eu>

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 100d36c9-d986-4886-9a01-b646b63272c6 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 38

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/05/2026 08:19:07 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 318482-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 89/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/05/2026